

Der Bürgermeister

**Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit**

**Pressestelle**

Nancy Kersten  
Pressesprecherin

Alexander Leifels  
Mitarbeiter

Telefon  
(03334) 64 – 512/513  
Telefax  
(03334) 64 - 519

Hausanschrift  
Breite Straße 41 - 44  
16225 Eberswalde

e-Mail  
pressestelle@eberswalde.de  
(nur für formlose  
Mitteilungen ohne digitale  
Signatur)

Internet  
[www.eberswalde.de](http://www.eberswalde.de)

## **P R E S S E M I T T E I L U N G**

Nr. 141/15 vom 29. Mai 2015

### **Kunst, Kultur und Vergnügungen unterschiedlichen Couleurs zu FinE**

Das achte Straßenkulturfest FinE wird Eberswalde am 6. Juni 2015 wieder in ein städtisches Varieté verwandeln. Tanz, Musik, Zauberei, Jonglage & Clownerie sind nur einige Kulturacts, auf die sich die Eberswalder und ihre Gäste freuen können. „Eberswalde wird an diesem Tag wieder seinem Namen von der Kulturhauptstadt des Nordostens gerecht. Ich freue mich auf den Tag, auf die Vielfalt, auf eine unwahrscheinlich belebte Innenstadt“, so Bürgermeister Friedhelm Boginski.

„FinE lebt von der Vielfalt und von den vielen Orten, an denen Attraktionen zu erleben sein werden“, sagt Dr. Stefan Neubacher, der Leiter des Kulturamtes der Stadt. In der Regie seines Teams liegt die gesamte Organisation des Festivals, dass Jahr und Jahr Tausende Besucher anlockt.

Ein Hauch von Großstadt wird an die Stadtpromenade am Finowkanal einziehen. Die Künstler des Ensembles Grottest Maru werden als Die Flaneure zu Gast sein. Sie animieren das Publikum, sich in die Lage eines Flaneurs im 19. Jahrhundert zu versetzen - durch zwei überraschende Accessoires, die sie den Spaziergängern gerne ausleihen. „Der Flaneur ist ein Mythos vergangener Zeiten und setzte im 19. Jahrhundert einen Kontrast zu hetzenden Großstadtgesellschaft. Im Rahmen unseres Festes kann mit diesem Act auch die Stadtpromenade als Ort der kunstvollen Ruhe interpretiert werden“, so der Kulturamtsleiter.

Auf dem Eberswalder Marktplatz werden sich ab der offiziellen Eröffnung des Straßenkulturfestes um 10.30 Uhr Kabarett, Zauberei, Clownerie und Comedie einen Schlagabtausch geben. Zu den Künstlern gehören Marie & Serjoschka, die die Kunst der Zauberei in seiner urkomischsten Form beherrschen oder das Kabarett der guten Wünsche, ein Bauchladentheater voller Poesie und Träume. Um 15.30 Uhr wird hier auch der philippinische Chor „The Minstrels of Hope“ ein Konzert geben. Der Chor unterstützt mit seinen Auftritten Sozialprojekte in Manila, zum Beispiel Alphabetisierungskurse. „Aufgrund der

Unterstützung des Unternehmers Thomas Reygers ist dieser Auftritt im Rahmen des Festes möglich und gibt ihm damit eine besondere Note“, so Neubacher.

Musikalisch wird es an diesem Tag an vielen weiteren Ecken. Von der Wiener Combo Cobario vor dem Museum in der Steinstraße, über die Berliner Band Yellow Bird mit ihrem FolkBluegrassCountryRoots abends im Innenhof des Paul-Wunderlich-Hauses bis hin zu den Schwärzefüßen.

Für die Kleinen werden die Spielstraße in der Goethestraße und das Kinderfest an der Sparkasse die Anziehungspunkte schlecht hin sein. Und für alle, für die abends erst der Tag beginnt, findet die Tanznacht in diesem Jahr ab 21.30 Uhr auf dem Markt und der Stadtpromenade mit Latin Beats, Salsa, Rumba und vielem mehr statt. „Dank unserer vielen Unterstützer und Partner wie der Sparkasse Barnim, der Hochschule für nachhaltige Entwicklung und Udo Muszynski ist es nur möglich, das Straßenkulturfest zu diesem so wunderbar vielfältigem Fest zu machen“, so Dr. Stefan Neubacher.

Das gesamte Programm zu FinE: [www.eberswalde.de](http://www.eberswalde.de)